

Kooperations-Vereinbarung “Schulbigband-Workshop mit dem Landesjugendjazzorchester Hamburg”

zwischen

dem **Landesjugendjazzorchester Hamburg (LJO HH)**
unter der Trägerschaft des Landesmusikrat Hamburg e.V. (LMR), Bahrenfelder Str. 73d, 22765 Hamburg,
vertreten durch den Geschäftsführer Thomas Prisching
(Projekträger)

und

dem **NAME der SCHULE**
ADRESSE der SCHULE
vertreten durch NAME (Schulleitung)
(Kooperationspartner)

Kooperationspartner und Projekträger vereinbaren eine verbindliche, partnerschaftliche Zusammenarbeit im Rahmen des Projekts “Schulbigband-Workshop mit dem Landesjugendjazzorchester Hamburg”, das von der Behörde für Kultur und Medien gefördert wird. Ziel der Schulbigband-Workshops mit dem LJO HH ist die Stärkung der musikalischen und pädagogischen Arbeit an Schulen im Bereich Jazz. Bigbands Hamburger Schulen sollen die Möglichkeit erhalten, gemeinsam mit dem LJO HH zu proben und zu konzertieren sowie sich im Rahmen des Abschlusskonzertes bei „Jugend jazzt“ zu präsentieren.

Folgende Projekt-Teile sind innerhalb des Schulbigband-Workshops geplant:

1. Workshop in der Schule mit Schulbigband und Satzdozierenden des LJO HH und künstl. Leitung

Datum:

Uhrzeit:

Ort: Anschrift der SCHULE

Art der Kooperation: Der Projekträger engagiert vier Mitspielende des LJO HH und einen künstlerischen Leiter/künstlerische Leiterin als Dozent*innen für einen Workshop mit den Mitgliedern der Bigband des Kooperationspartners. Die Kosten der Dozent*innen trägt der Projekträger. Der Kooperationspartner stellt die notwendigen Räumlichkeiten in der Schule zur Verfügung.

2. Hospitation der Schulbigband bei einer Probe und / oder einem Konzert des LJO (HH)

Datum:

Uhrzeit:

Ort: z.B. JazzHall Hamburg, Harvestehuder Weg 12, 20148 Hamburg

Art der Kooperation: Der Projekträger ermöglicht dem Kooperationspartner, bei einer Probe des LJO HH zu hospitieren und bei dem Abschlusskonzert dabei zu sein.

3. Gemeinsames Konzert in der Schule

Datum:

Uhrzeit:

Ort: Anschrift der SCHULE

Art der Kooperation: Der Projektträger und der Kooperationspartner geben ein gemeinsames Konzert im Rahmen der Schulzeit (unter Beteiligung von Schüler*innen der Schule) . Der Kooperationspartner stellt die Räumlichkeiten und die Technik (gemäß Rider). Kooperationspartner und Projektträger verzichten auf die Zahlung einer Gage. Der Eintritt des Konzerts ist frei. Ggf. anfallende Spenden oder Erlöse durch den Verkauf von Getränken gehen zu Gunsten des Kooperationspartners.

4. Teilnahme am Abschlusskonzert im Rahmen des Landeswettbewerbs „Jugend Jazzt“

Datum:

Uhrzeit:

Ort: Staatliche Jugendmusikschule Hamburg, Mittelweg 42, 20149 Hamburg

Art der Kooperation: Der Kooperationspartner kann freiwillig an Workshops mit Profi-Donzent*innen im Rahmen des Landeswettbewerbs Jugend jazzt Hamburg am DATUM teilnehmen. Am DATUM findet unter Beteiligung aller im Jahr 20XX an diesem Workshopformat teilnehmenden Schulbands inkl. des Kooperationspartners und der Hauptband oder der Workshopband des LJO Hamburg ein gemeinsames Abschlusskonzert statt. Dort werden die im Laufe des Jahres erarbeiteten Ergebnisse sowie ein gemeinsames Stück unter Beteiligung von Musiker*innen aus allen Bands präsentiert. Im Nachgang erfolgt eine gemeinsame Evaluation der Zusammenarbeit.

organisatorische Zusammenarbeit und Kostenbeteiligung

Projektträger und Kooperationspartner sorgen grundsätzlich für die Beaufsichtigung ihrer jeweiligen Mitglieder. Anreise- und Werbekosten zu den einzelnen Projekten tragen der Projektträger und der Kooperationspartner jeweils selbst. Technische und organisatorische Absprachen für die Auftritte erfolgen mit der Projektleitung des LJO im Voraus. Beide Kooperationspartner bemühen sich um eine angemessene Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Kooperationspartner beteiligt sich mit einem **Teilnahmebeitrag von 500,00 EUR** anteilig an den Kosten für das Projekt. Der Teilnahmebeitrag ist bis zum DATUM auf das Konto des Projektträgers zu überweisen. Eine dementsprechende Rechnung des Projektträgers wird nach Unterzeichnung übersandt.

Ort und Datum

Ort und Datum

.....

.....

Projektträger

Kooperationspartner

ANLAGE: Projektbeschreibung und Aufbau-Skizze des LJO Hamburg

ANLAGE

Projektbeschreibung

Das LJO Hamburg möchte seine Begeisterung für den Jazz und die Freude am Spiel in einer Bigband in alle Hamburger Schulen tragen, in denen es schon Bigbands oder andere Jazz-Formationen gibt oder Jazz-Ensembles gegründet werden und so die Jazz-Arbeit durch eine Zusammenarbeit fördern.

Ganz unabhängig davon, auf welchem spielerischen Niveau ihr zur Zeit als Band an Eurer Schule unterwegs seid – wir holen Euch ab und bringen Euch weiter. Inspiration und Freude sind alles, was wir dafür miteinander brauchen!

Ein Workshop mit dem LJO Hamburg beinhaltet folgende Schritte:

1. gemeinsame Probe bei Euch in der Schule

Aus jeder Section des LJO kommt ein*e Musiker*in für eine 3-stündige Probe zu Euch in die Band. Gemeinsam mit unserem künstlerischen Leiter proben unseren Nachwuchs-Profis mit Euch zwei oder drei Stücke, die ihr aktuell spielt, leiten zuerst die Satzproben in den einzelnen Sections und geben Euch dabei musikalische und spieltechnische Hilfe.

Nach einer Pause spielt ihr die geprobt Stücke gemeinsam mit der ganzen Band und arbeitet unter der Leitung unseres Dirigenten am Zusammenspiel, am Klang, an der Balance zwischen den Gruppen, am Charakter der Soli und übt Improvisationen. So lernt ihr nicht nur, mit einer noch nicht vertrauten künstlerischen Handschrift Euer Repertoire weiterzuentwickeln, sondern bekommt auch viele motivierende Tricks und Hinweise, die Euch als Band voranbringen sollen.

2. gemeinsames Konzert bei Euch in der Schule

Ein paar Wochen (oder Monate) später, nachdem ihr weiter geprobt habt, treffen wir uns wieder – jetzt kommt das ganze LJO zu Euch in die Schule und wir spielen für Eure Mitschüler*innen ein gemeinsames Konzert. Zuerst seid ihr dran und präsentiert Euer eigenes Set, bevor im 2. Teil des Konzerts das LJO dann ein paar Titel aus dem jeweils aktuellen Programm präsentiert und dabei Eure Schul-Aula so richtig zum Grooven bringt, damit der Jazz-Funke auch auf alle Eure Freunde und Freundinnen überspringen kann.

3. Probenbesuch bei uns

Ihr kommt zu uns und hört Euch eine Probe des LJO an – so erlebt ihr live, wie die Nachwuchs-Profis arbeiten, begegnet Euren Satzdozierenden wieder und bekommt Einblick in die künstlerische Praxis einer professionellen Bigband. Außerdem zeigt Euch die Band innerhalb der Probe, wie sie am Klang und an den Improvisationen arbeitet. Danach könnt ihr jede Menge Fragen stellen und nehmt hoffentlich ganz viel Inspiration für Eure eigene weitere Probenarbeit mit nach Hause bzw. mit in die Schule.

4. Euer Auftritt im Rahmen von „Jugend jazzt“

Jedes Jahr Mitte November sind alle Schul-Bigbands, die an unseren Workshops teilgenommen haben, eingeladen, sich beim festlichen Abschlusskonzert von „Jugend jazzt“ auf großer Bühne zu präsentieren. Hier spielt ihr nochmal 2 oder 3 Titel aus dem Workshop, begegnet im Konzert anderen Schulbigbands und bekommt so Anregungen, Kontakte und einen Eindruck, was an anderen Schulen so läuft.

Außerdem steht Euch das ganze „Jugend jazzt“-Wochenende die Jugendmusikschule offen und ihr könnt kostenfrei an allen Angeboten des Rahmenprogramms teilnehmen, wofür Ihr Euch bitte rechtzeitig im Oktober anmeldet.

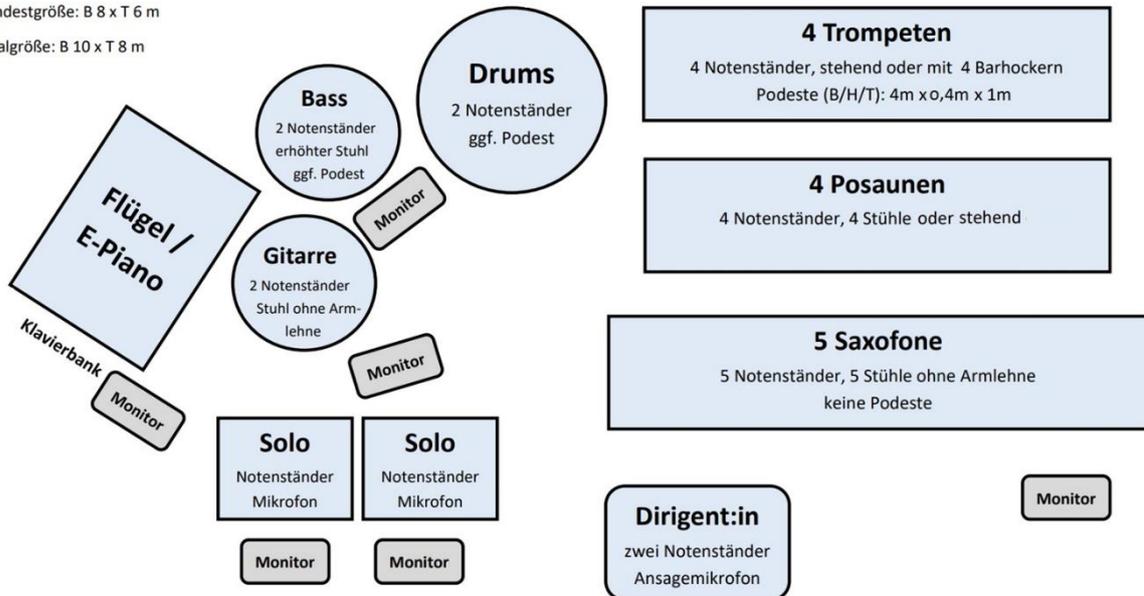
Technical-Rider

Landesjugendjazzorchester Hamburg

Bühne:

Mindestgröße: B 8 x T 6 m

Idealgröße: B 10 x T 8 m



Diese Aufbau-Skizze soll als Orientierung dienen. Sie zeigt den klassischen Bigband-Aufbau, den wir gern benutzen.

Wir haben diesen auch schon auf kleineren Bühnen als angegeben umgesetzt, manchmal auch mit weniger Monitoring und meist mit nur 1 Solo-Mikro.

Für den gestuften Aufbau der Bläser-Sections wäre es super, wenn Podeste vorhanden wären, damit die Trompeten höher stehen können. Aber auch hier gibt's Kompromisslösungen, damit unser Konzert bei Euch nicht an den technischen Anforderungen scheitern muss.

Bitte lasst uns wissen, welche Möglichkeiten zur Mikrofonierung und fürs Monitoring bei Euch in der Schule vorhanden sind.